

Vorred.

1041. 5.

wandt/etwas mangels oder fels beduncken will/auff
 stund vergessen wir deren ding/so bei vns vberflüssig
 wachsen vnd funden werden/vnd gassen also bald inn
 frembde länder/auß welchen wir mit schwerer arbeit
 vnd grossen kosten/frembde wahr/bede zur lebensucht/
 vnd artzney/als hetten wir nichts güts im Teütschen
 land wachsen/zu land vnd wasser zu vns führen lassen/
 dann werden die aller höchsten gnaden vnd gaben got
 tes bei vns verachtet/mit welchen gott der herr seine
 erdboden im Teütschen landt/vor andere länder Eur
 rope/wol gezieret/auß gerüstet/vnd ganz vätterlich
 vor vnser erschöpfung versehen hat/vñ noch täglich
 ganz genediglichen versihet/dann erstlich gibt er vns
 das leben/gesunden leib/fütter vnd decke/würckt für
 vnnd für/das doch vnser gar wenig warnemen/wie
 dan Christus zu seinen Juden in Johanne redt/da er
 spricht/Mein vatter würckt bißher/vnnd ich würcke
 auch/das ist/Gott der allmechtig erschafft vnd versih
 het vns zum aller besten vnd notwendigsten/dan wie
 solt er vns sonst das aller höchst (das ist sein heiliges
 wort/darinn wir Gott vnd seinen willen erkennen ler
 nen) vom himmel herab senden/vnnd darneben das
 kleinste/als fütter vnd decke verhalten. Oder wie solt
 Gott der vatter vnser seelen mit himlischer kost vnd
 dranck/darzu onuerdient/lautter vmb sonst/speisen/
 diencken/erquickten/trösten/vnd erhalten/vnd darne
 ben vnserm sterblichē leib sein gebürliche notturfft ab
 stricken/oder versagen können? Ist nie des menschen
 leben von gott allein eingegossen vil edler/weder aller
 creaturen vnder der sonnen? ist der menschlich körper
 nicht